

ABITUR

DUDEN

BASISWISSEN
SCHULE



EXTRA:

1 Monat kosten-
freier KI-Lerntutor
über WhatsApp

DEUTSCH
ABI

Duden

BASISWISSEN SCHULE

DEUTSCH

ABI

6., überarbeitete und aktualisierte Auflage

Dudenverlag
Berlin

Herausgeber
Dr. Detlef Langermann

Autoren
Anne-Cathrin Friedrich, Dr. Detlef Langermann, Gerald Lindner, Dr. Martina Langermann-Marquardt, Thomas Numrich, Kirsten Thietz

Redaktionelle Leitung David Harvie, Ina Koslowski
Redaktion Elke Eßmann, Kathrin Schwarz

Layout Britta Scharffenberg
Umschlaggestaltung Robert Grill, München
Satz LemmeDESIGN, Berlin

www.duden.de
www.cornelsen.de

6. Auflage, 1. Druck 2026

© 2026 Cornelsen Verlag GmbH, Mecklenburgische Str. 53, 14197 Berlin,
E-Mail: kundenservice@duden.de

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu §§ 60 a, 60 b UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung an Schulen oder in Unterrichts- und Lehrmedien (§ 60 b Abs. 3 UrhG) vervielfältigt, insbesondere kopiert oder eingescannt, verbreitet oder in ein Netzwerk eingestellt oder sonst öffentlich zugänglich gemacht oder wiedergegeben werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und anderen Bildungseinrichtungen.
Der Anbieter behält sich eine Nutzung der Inhalte für Text- und Data-Mining im Sinne von § 44 b UrhG ausdrücklich vor.

Das Wort **Duden** ist für die Cornelsen Verlag GmbH als Marke geschützt.

Druck H. Heenemann, Berlin

ISBN 978-3-411-71010-2



PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten
Quellen.
www.pefc.de

Inhaltsverzeichnis

1	Wissenschaftliches Arbeiten im Deutschunterricht	5
1.1	Deutsch als Wissenschaft und Unterrichtsfach	6
1.1.1	Einordnung der Germanistik in die Wissenschaften	6
1.1.2	Teilbereiche der Germanistik	8
1.1.3	Der Deutschunterricht in der Oberstufe	9
1.2	Methoden und Arbeitsweisen im Deutschunterricht	12
1.2.1	Informationen beschaffen und verarbeiten	12
1.2.2	Erschließen von Texten	16
1.2.3	Verfassen von Texten	18
1.2.4	Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit	22
2	Darstellungsformen von Texten	27
2.1	Schriftliche Texte	28
2.1.1	Erzählende Texte	28
2.1.2	Beschreibende Texte	29
2.1.3	Berichtende Texte	31
2.1.4	Erörternde Texte	32
2.1.5	Untersuchende Texte	35
2.1.6	Gestaltende Texte	43
2.1.7	Kommentierende Texte	46
2.2	Gesprochene Texte	51
2.2.1	Monologische Redeformen	51
2.2.2	Dialogische Redeformen	57
3	Literaturgattungen	65
3.1	Dramatik	66
3.1.1	Kennzeichen dramatischer Dichtung	67
3.1.2	Die dramatische Handlung	70
3.1.3	Die Figuren	74
3.1.4	Dramentheorie und -geschichte	83
3.1.5	Gattungen und Typen des Dramas	85
3.2	Epik	97
3.2.1	Kennzeichen der Epik	97
3.2.2	Erzähltechniken	100
3.2.3	Die epischen Genres	109
3.3	Lyrik	130
3.3.1	Kennzeichen der Lyrik	130
3.3.2	Geschichte der Lyrik	132
3.3.3	Verslehre	148
3.3.4	Stilmittel der Lyrik	157
3.3.5	Rhythmus	162
4	Literaturgeschichte	165
4.1	Literatur und Literaturgeschichte	166
4.2	Vorbilder für die deutsche Literatur	167
4.2.1	Das Gilgameschepos	167
4.2.2	Die Antike als Quelle europäischer Literatur	170
4.3	Literatur des Mittelalters	188
4.3.1	Herrscherbild und Weltbild im Mittelalter	188

4.3.2	Erste schriftliche Überlieferungen	191
4.3.3	Literarische Entwicklung im 10. und 11. Jahrhundert	194
4.3.4	Machtkämpfe zwischen Kaiser und Papst und das Aufblühen der Städte	195
4.3.5	Frühmittelhochdeutsche Literatur	197
4.3.6	Hochklassik	199
4.3.7	Spätmittelhochdeutsche Literatur	207
4.4	Frühneuhochdeutsche Literatur	209
4.4.1	Der Mensch als Individuum: das neue Denken	209
4.4.2	Renaissance	209
4.4.3	Humanismus	211
4.4.4	Reformation	212
4.5	Literatur des Barock	218
4.5.1	Zeit voller Widersprüche	218
4.5.2	Literarische Verhältnisse im 17. Jahrhundert	219
4.5.3	Die Sprachgesellschaften	220
4.5.4	Der barocke Roman	224
4.5.5	Lyrik des Barock	226
4.6	Literatur des 18. Jahrhunderts	229
4.6.1	Aufklärung	230
4.6.2	Sturm und Drang	250
4.6.3	Klassik	267
4.6.4	Die Rolle der Trivialliteratur	296
4.6.5	Romantik	302
4.7	Literatur des 19. Jahrhunderts	304
4.7.1	Frühromantik	305
4.7.2	Hochromantik	308
4.7.3	Romantik außerhalb Deutschlands	313
4.7.4	Spätromantik und Biedermeier	317
4.7.5	Vormärz, Junges Deutschland	323
4.7.6	Poetischer Realismus	331
4.7.7	Naturalismus	351
4.8	Literatur von 1900 bis 1945	365
4.8.1	Jahrhundertwende – eine Zeit im Wandel	365
4.8.2	Antinaturalistische Strömungen	367
4.8.3	Neue Sachlichkeit	383
4.8.4	Arbeiterliteratur	403
4.8.5	Literatur des Exils und innere Emigration	410
4.9	Literatur von 1945 bis zur Gegenwart	426
4.9.1	Das Ende des Krieges	426
4.9.2	Die Nachkriegsliteratur	429
4.9.3	Die Teilung Deutschlands und die Literatur	437
4.9.4	Die Literatur der 1960er-Jahre	444
4.9.5	Die Literatur der 1970er- und 1980er-Jahre	458
4.9.6	Literatur von 1990 bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts	466
A	Anhang	477
	Register	478
	Bildquellenverzeichnis	495

Wissenschaftliches Arbeiten im Deutschunterricht

1



1.1 Deutsch als Wissenschaft und Unterrichtsfach

1.1.1 Einordnung der Germanistik in die Wissenschaften

Die Wissenschaft, die sich mit der deutschen Sprache und der deutschsprachigen Literatur beschäftigt, ist die **Germanistik**.

► **Philologie:**
aus griech. *philos* =
Freund und griech.
lógos = Wort

Sie gehört demnach – wie die Anglistik, die Slawistik und die Skandinavistik – zu den zahlreichen **Philologien**, also den Wissenschaften einzelner Sprachen und ihrer Literaturen.

Die **Bildungssprache**, d. h. die Sprache, welche auf Universitäten gepflegt wurde, war bis ins 17. Jahrhundert fast ausschließlich das Latein. Die literarischen Werke dagegen wurden schon seit dem 8. Jahrhundert zu großen Teilen in der Sprache aufgeschrieben, die das Volk sprach. Seit der Zeit des Humanismus äußerten sich auch Wissenschaftler unterschiedlicher Fachrichtungen zunehmend in deutscher Sprache, u. a. schrieb MARTIN LUTHER (1483–1546) seinen „Sendbrief vom Dolmetschen“ (1530) auf Deutsch.

Der Philosoph und Jurist MARTIN OPITZ (1597–1639) beschäftigte sich in seinem „Buch von der Deutschen Poeterey“ (1624) mit dem Versbau.

DANIEL GEORG MORHOF (1639–1691) war in Rostock u. a. Lehrstuhlinhaber für Poesie. Sein Werk „Unterricht von der deutschen Sprache und Poesie“ (1682) hatte großen Einfluss auf die Entwicklung der Germanistik als eigenständige Wissenschaft.

Ende des 18./Anfang des 19. Jahrhunderts wurde die „schöne Literatur“ zum Gegenstand von Literaturgeschichten gemacht. Aber als selbstständige Wissenschaftsdisziplin existiert die Germanistik erst seit dem 19. Jahrhundert.

Porträt der Brüder GRIMM, Stahlstich von LAZARUS SICHLING (1812–1863), Titelbild des 1. Bandes des Deutschen Wörterbuchs, Leipzig 1854, Berlin, Sammlung Archiv für Kunst und Geschichte

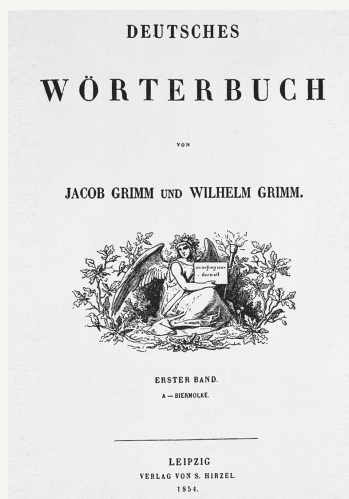


Herausragende Verdienste bei der Etablierung der Germanistik als Wissenschaft erwarben sich die Brüder JACOB (1785–1863) und WILHELM (1786–1859) GRIMM. Die studierten Rechtswissenschaftler begannen schon früh – auf Anregung ACHIM VON ARNIMS (1781–1831) und seines Freundes CLEMENS BRENTANO (1778–1842) – mit dem Sammeln von Volksmärchen und Volkssagen. Ihre Arbeiten blieben jedoch nicht nur auf das Sammeln alter und älterer Texte beschränkt, sondern zogen die Untersuchung der Geschichte der indogermanischen Sprachen nach sich. JACOB GRIMMS Ergebnis dieser Forschungen war seine

„Deutsche Grammatik“, zwischen 1818 und 1819 erschienen. Er hat 1822 das Gesetz der ersten (germanischen) Lautverschiebung beschrieben (grimmisches Gesetz). Systematisch erläutert er den Lautwandel, insbesondere das Muster für die Veränderungen der Verschlusslaute (p).

Das **grimmische Gesetz** zeigt, dass sich Veränderungen innerhalb einer Sprache sowie in Sprachgruppen äußerst langsam und allmählich vollziehen. Das Werk von JACOB GRIMM wurde durch die Forschungen des dänischen Philologen KARL ADOLF VERNER zur Akzentverschiebung ergänzt. Das **vernorsche Gesetz** beschreibt die gesetzmäßige Verschiebung des Wortakzents, die in Wörtern der germanischen Sprachen nach der von GRIMM beschriebenen Konsonantenverschiebung eingetreten ist.

► Siehe Basiswissen Schule Deutsch (5.–10. Klasse)



Das wohl nachhaltigste Beispiel für eine gemeinsame Arbeit von JACOB und WILHELM GRIMM war die am **Deutschen Wörterbuch**, die 1838 begann. Sie wurde nach dem Tod der Brüder von anderen Philologen fortgesetzt. Erst 1961 erschien der letzte Band dieser Edition.

Eng befreundet waren die Brüder GRIMM mit dem Berliner Altphilologen KARL LACHMANN (1793 bis 1851), der sich um die Herausgabe mittelhochdeutscher Texte sehr verdient gemacht hat.

Dank dieser unermüdlichen Forscher wurde die **germanistische Mediävistik** ein selbstständiger Forschungsbereich an den deutschen Universitäten. Die Germanistik

Titelseite des ersten Bandes „A–Biermolke“, Leipzig 1854

in ihrer Vielfältigkeit wurde 1858 mit dem ersten „Deutsch-Philologischen Seminar“ in Rostock universitärer Forschungs- und Lehrbereich. Der erste (außerordentliche) Professor auf einem Lehrstuhl für deutsche Sprache und Literatur war jedoch bereits 1810 berufen worden: FRIEDRICH HEINRICH VON DER HAGEN. Er war studierter Jurist.

Die Germanistik ist demzufolge noch eine junge Wissenschaft. Doch baut sie auf philologische Traditionen auf, die weit in die Antike zurückreichen.

Die Germanistik ist Teil der sogenannten **Geisteswissenschaften**. WILHELM DILTHEY (1833–1911) bezeichnete diese als „Wissenschaften des handelnden Menschen“¹. Als Gegenstand umreißt er: „Das Ganze der Wissenschaften, welche die geschichtlich-gesellschaftliche Wirklichkeit zu ihrem Gegenstande haben, wird [...] unter dem Namen der Geisteswissenschaften zusammengefaßt.“² Dazu zählen alle diejenigen Wissenschaften, die sich mit Kultur, Geschichte, Politik, Medien, sozialen Fragen

1 Dilthey, Wilhelm: Gesammelte Schriften. Herausgegeben von Bernhard Groethuysen u.a., Leipzig u. a.: B. G. Teubner u.a., 1914ff.

2 Ebenda, S. 4.

u.a. befassen. Als wichtigste Methode der Geisteswissenschaften definierte DILTHEY die Methode des Verstehens. Er unterstrich, dass „diese Wissenschaften im Erleben und Verstehen begründet sind“¹. In diesem Sinne sind die Geisteswissenschaften von ihm auch als „Erfahrungswissenschaften“ bezeichnet worden.

1.1.2 Teilbereiche der Germanistik

Die **Teilbereiche der Germanistik** ergeben sich aus ihren Aufgaben. Da sich die Wissenschaft sowohl mit der deutschen Sprache als auch mit der deutschsprachigen Literatur beschäftigt, lässt sie sich zunächst grob in **Sprachwissenschaft** und **Literaturwissenschaft** einteilen. Allerdings gehört auch der geschichtliche Aspekt von Sprache und Literatur zum Gegenstand der Wissenschaft. Deshalb hat sich der Bereich, der sich mit der Sprach- und Literaturgeschichte des Mittelalters beschäftigt, als dritter eigenständiger Teil der Germanistik herausgebildet. Als vierter Teilbereich gilt die Fachdidaktik Deutsch.

Als Mediävistik (zu lat. *medium aevum* = mittleres Zeitalter) wird sowohl das Teilgebiet der Germanistik als auch das Teilgebiet der Geschichtswissenschaft bezeichnet, das sich mit dem Mittelalter beschäftigt.

Germanistische Sprachwissenschaft (Linguistik)

- Lautsystem der Sprache (Phonologie)
- Schriftsystem der Sprache (Orthografie)
- Aufbau von Wörtern und Wortformen (Morphologie)
- Aufbau von Wortgruppen und Sätzen (Syntax)
- Bedeutung von Wörtern und Sätzen (Semantik)
- Bedeutung sprachlicher Äußerungen (Pragmatik)
- Wortschatz (Lexikologie u. a.)

Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters (Mediävistik)

Sprach- und Literaturgeschichte des Althochdeutschen, Mittelhochdeutschen und Frühneuhochdeutschen:

sprachliche und literarische Überlieferungen von den Anfängen deutscher Sprache (um 800) bis zur Frühen Neuzeit

Neuere deutsche Literatur

Literaturgeschichte vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart:

Literaturtheorie, Medientheorie, Epochenfragen, Gattungsfragen

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

Untersuchung von Bildungszielen, Themen und Inhalten des Deutschunterrichts aller Schulformen

- Sprachdidaktik, Literaturdidaktik und Mediendidaktik
- Didaktik des Deutschen als Muttersprache
- Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (Fremdsprache)

Darüber hinaus gibt es **Schnittstellen zu anderen Disziplinen** der Geisteswissenschaften. Eine der wichtigsten davon ist die zu den *anderen Philologien*, denn sie beschäftigen sich mit demselben Thema: mit der

¹ Dilthey, Wilhelm: Der Aufbau der geschichtlichen Welt in den Geisteswissenschaften. Einleitung von Manfred Riedel, Frankfurt a. Main: Suhrkamp, 1970, S.140.

Sprache und ihrer Literatur. Sprachen und Literaturen haben sich seit Jahrtausenden gegenseitig befruchtet. So nimmt es nicht wunder, dass ein weiterer Untersuchungsgegenstand der Vergleich der Literaturen ist. Dies geschieht in der **Komparatistik**. Auch im Teilgebiet der Sprachwissenschaft wird die Methode des Vergleichs in der **Vergleichenden bzw. Indogermanischen Sprachwissenschaft** angewendet. Eine Schnittstelle zur Geschichtswissenschaft sichert das historische Wissen ab, zur Philosophie, Kunst- und Musikwissenschaft sind ästhetische Fragen für einen Dialog verfügbar usw.

1.1.3 Der Deutschunterricht in der Oberstufe

Aufgaben und Ziele des Deutschunterrichts

Sprache ist zunächst grundlegendes Medium der Verständigung in allen Lebensbereichen. Das bedeutet: Die Beherrschung der Sprache ist die Voraussetzung für die Bewältigung aller Lern- und Lebensbereiche. Das Beherrschen der **Muttersprache** ist seit der ersten Klasse der Grundschule die Schlüsselqualifikation, das **Fach Deutsch** gilt allgemein als das schulische **Basis- und Querschnittsfach** in den deutschsprachigen Ländern.

Im **Deutschunterricht** wird Sprache nicht nur als Mittel der Wissensaneignung und Erkenntnisgewinnung betrachtet und erlernt, sondern ist zusätzlich auch Inhalt des Unterrichts.

In der Oberstufe wird Deutsch zu einem wichtigen **Prüfungsfach**. Die in zwölf bzw. dreizehn Schuljahren erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Kenntnisse sowie die fachlichen Kompetenzen werden in schriftlichen und mündlichen Prüfungen abgefordert. Mit dem Abitur oder der Matura erwerben Sie die Hochschulreife.

Die „**Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Allgemeine Hochschulreife**“ schreiben deshalb dem Fach Deutsch „einen grundlegenden Beitrag zu den Bildungszielen der gymnasialen Oberstufe und zur Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler bis zur Allgemeinen Hochschulreife“¹ zu.

Erreicht werden soll dies durch „eine vertiefte Beschäftigung und gründliche Auseinandersetzung mit Literatur, Sprache und Kommunikation.“² Die Schülerinnen und Schüler erwerben dabei „sowohl ausgeprägte produktive und rezeptive Text- und Gesprächskompetenz als auch literarhistorisches und ästhetisches Bewusstsein. Besonderes Gewicht erhält die Entwicklung der Argumentations- und Reflexionsfähigkeit in Bezug auf die Bereiche des Faches und in fächerübergreifenden Kontexten.“³

Die Bildungsstandards für das Fach Deutsch weisen fünf Kompetenzbereiche aus. Dazu gehören die folgenden drei prozessbezogenen Kompetenzbereiche, die sowohl für das Fach Deutsch als auch überfachlich bedeutsam sind:

1 Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Allgemeine Hochschulreife (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 18. 10. 2012), S. 13.

2 Ebenda, S. 13.

3 Ebenda, S. 13.

KLEIST, HEINRICH VON 70, 71, 72, 75, 90, 91, 113, 115, 117, 119, 182, 309, 311
 KLEPPER, JOCHEN 421
 Klimax 160
 KLINGER, FRIEDRICH MAXIMILIAN 215, 254, 255, 256, 266
 KLOPSTOCK, FRIEDRICH GOTTLIEB 91, 110, 137, 155, 156, 248, 249, 251, 257, 258, 261
 KNEIP, JAKOB 404
 Knittelvers 154
 KOEPPEN, WOLFGANG 127, 421, 426, 459
 KOKOSCHKA, OSKAR 374
 KOLBE, UWE 146
 KOLBENHEYER, ERWIN GUIDO 421, 438
 KOLBENHOFF, WALTER 434
 Kolportage 298
 Kolportageroman 299
 Komik 348
 Kommentar 45, 46
 Kommentarformen 46
 Kommunikation
 – asymmetrische 51
 – symmetrische 51
 Komödie 66, 75, 87, 178, 179, 182
 – antike 181
 Komparatistik 9
 Komparativ 160
 Komposition 96
 Konferenz 62
 Konfiguration 81
 Konflikt 66, 82, 85, 178, 181, 183, 298
 – Entwicklung 83
 – Lösung 83
 Konfliktlösung 179
 konkrete Literatur 440, 441
 konkrete Poesie 380
 KONRAD VON WÜRZBURG 133
 KONSALIK, HEINZ G. 300
 Konspekt 12
 Konstellation 81
 Kontextualisierung 19

Konzentrationslager 443, 473
 Konzeption
 – eindimensionale 78
 – mehrdimensionale 78
 – offene 78
 KOPLOWITZ, JAN 406
 KORN, ILSE 450
 KORN, VILMOS 450
 KÖRNER, THEODOR 273, 311, 312
 KOSEGARTEN, GOTTHARD LUDWIG 116
 KOTZEBUE, AUGUST FRIEDRICH VON 299, 313
 KRACAUER, SIEGFRIED 390, 393
 KRACHT, CHRISTIAN 471
 KRAUS, KARL 94, 399
 KRAUS, WERNER 428
 Kreuzlied 204
 Kreuzreim 150
 Kreuzzugsdichtung 202
 Kreuzzugslyrik 134, 202
 Kriegerroman 129
 Kriminalroman 125, 341
 Krisengefühl 126
 Kritik 46, 269
 Kritiker 466
 kritischer Realismus 401
 KROLOW, KARL 148
 Kudrun 207
 Kudrunstrophe 208
 KUHLMANN, QUIRINUS 222
 Kultur 295
 – mykenische 170
 Kulturkampf 357
 Kulturpessimismus 366, 401
 KUNERT, GÜNTER 146, 463, 471
 Kunstballade 259
 Künstlerexistenz 273
 Kunstmärchen 112
 Kunstphilosophie, realistische 355
 KUNZE, REINER 146, 148, 454, 463, 467
 KÜRENBERGER 204
 Kürenbergerstrophe 204
 Kurzprosa 449
 Kyklos 159

L

LACHMANN, KARL 7
 LA FONTAINE, JEAN DE 111, 174
 Lake Poets 313
 LANGE-MÜLLER, KATJA 463
 LANGGÄSSER, ELISABETH 117, 181
 Langzeile 191, 193, 204
 LA ROCHE, SOPHIE VON 235, 248
 L'art pour l'art 142
 LASKER-SCHÜLER, ELSE 143, 145, 320, 375, 377, 410, 418
 LASKY, MELVIN J. 436
 LAUBE, HEINRICH 323, 328
 Lautgedicht 380
 Lautmalerei 371
 Lautreim 148
 Lautung 38
 Layout 25
 LAZAR, AUGUSTE 417
 Lebenslauf 43
 Legende 97, 116, 460
 Legendendichtung 197
 LEHMANN, WILHELM 144
 Lehrdichtung 137
 Lehrgedicht 236
 Lehrstück 92, 174, 395, 464
 LEIBNIZ, GOTTFRIED WILHELM 232, 237, 242, 270, 276
 Leitmotiv 344
 LEITNER, MARIA 417
 LENAU, NIKOLAUS 140
 LENZ, JAKOB MICHAEL REINHOLD 96, 241, 253, 254
 LENZ, SIEGFRIED 117, 450, 451
 LEON, DONNA 126
 LERMONTOW, MICHAIL 316
 LERSCH, HEINRICH 404, 405
 LESAGE, ALAIN-RENÉ 183
 Lesedrama 94
 Lesegesellschaft 232, 250
 Leserbrief 45
 Lesetechniken 16
 Lesezirkel 250
 LESSING, GOTTHOLD EPHRAIM 78, 81, 84, 88, 90, 91, 111, 116, 136, 137, 174, 187,

- 231, 233, 235, 240, 241,
242, 243, 244, 245, 249,
251, 254, 255, 257, 264,
266, 349, 429
- LESSING, THEODOR 368
- LEVIN, RAHEL 315
- LEWALD, FANNY 328
- LEWIN, WALTRAUD 461
- LEWIS, CLIVE STAPLES 474
- Libretto 311
- Liebesgedicht 187
- Liebesroman 183
- LIEBMANN, IRINA 463
- LILIENCRON, DETLEV VON 45,
142, 372
- Limerick 154
- Lingua theodisca 194
- Lingua vulgaris 194
- Linguistik 8
- Literatenstreit 467
- Literatur 166, 167, 195, 219,
237, 251, 256, 270, 340,
356, 358, 432, 441, 444,
446, 458, 467, 471
- althochdeutsche 188
 - deutschsprachige 425
 - erzählende 343
 - frühmittelhochdeutsche
197
 - frühneuhochdeutsche
209, 210
 - griechische 172
 - sozialistische 351
 - spätmittelalterliche 210
 - spätmittelhochdeutsche
207
 - Strömung 353
- Literaturform, didaktische
233
- Literaturgeschichte 166, 348
- Literaturkritik 47, 242, 471
- Literaturkritiker 444
- Literaturverzeichnis 15, 25
- Literaturwissenschaft 8
- Literaturzeitschrift 243
- Litotes 160
- LOCKE, JOHN 230, 231
- Locus amoenus 224
- LOERKE, OSKAR 144
- LOEST, ERICH 467, 470
- LOGAU, FRIEDRICH VON 222
- Logik 177
- LOHENSTEIN, DANIEL CASPER
VON 224
- LONDON, JACK 117, 405
- LONGOS 186
- LOVECRAFT, HOWARD
PHILLIPS 474
- LUDWIG, OTTO 336, 340, 341
- Ludwigslied 194
- LUKÁCS, GEORG 418, 419
- LUKIAN VON SAMOSATA 183
- LUKIOS VON PATRAI 183
- LUMMITSCH, UWE 146
- Lustspiel 217, 239
- LUTHER, MARTIN 6, 97, 111,
174, 209, 213, 214, 215,
222, 233, 278
- Lyrik 66, 97, 130, 137, 138,
140, 184, 221, 226, 257,
258, 259, 319, 336, 349,
358, 368, 372, 373, 375,
376, 400, 404, 418, 423,
442, 449, 454, 459
- äolische 185
 - arabische 132
 - Geschichte 132
 - griechische 132
 - hermetische 460
 - Kennzeichen 130
 - lateinische 186
 - mittelalterliche 206
 - religiöse 227
 - satirische 408
 - Stilmittel 157
 - symbolistische 370
- M**
- MAETERLINCK, MAURICE 371,
372
- magischer Realismus 441
- MAIWALD, PETER 148
- MAJAKOWSKI, WLADIMIR 45,
389
- MALLARMÉ, STÉPHANE 141,
369
- MALRAUX, ANDRÉ 417
- Manierismus 227
- MANKELL, HENNING 126
- MANN, GOLO 461
- MANN, HEINRICH 119, 123,
125, 126, 336, 367, 372,
401, 402, 403, 414, 415,
417, 435
- MANN, KLAUS 215, 413, 414,
418, 424
- MANN, THOMAS 99, 102,
106, 107, 117, 119, 122,
123, 125, 126, 215, 285,
336, 367, 372, 374, 401,
402, 412, 413, 415, 417,
424, 430, 439
- Märchen 97, 98, 111, 112,
168, 183, 310, 319, 345,
421
- Märchenparodie 348
- MARCHWITZA, HANS 405,
406, 409
- MARCUSE, LUDWIG 419
- Mariendichtung 197
- Marienlegende 116
- MARINETTI, FILIPPO T. 389
- MARLITT, EUGENIE 363
- MARLOWE, CHRISTOPHER
215
- MARON, MONIKA 463, 464
- MÁRQUEZ, GABRIEL GARCÍA
100, 101, 128, 129, 383
- MARTIAL 186, 187
- MARX, KARL 334, 450
- Massenliteratur 251
- Massenmedien 129, 385
- Materialästhetik 384
- MATTHIES, FRANK-WOLF 463
- Mauerbau 455
- Mauerfall 468, 471
- Maueröffnung 425
- Mauerschau 73
- MAUPASSANT, GUY DE 117,
119
- MAY, KARL 299, 343
- MAYER, HANS 436, 445
- MAYRÖCKER, FRIEDRIKE 471
- Mediävistik 7, 8
- Meeting 62
- MEHRING, FRANZ 331
- MEHRING, WALTER 381, 397,
405, 424
- MEIER, GEORG FRIEDRICH
239
- MEINCK, WILLI 450

Meistergesang 217
 Meisterlied 134
 Meistersänger 217
 Meistersinger 134
 MELANCHTHON, PHILIPP 134
 MELVILLE, HERMAN 105, 129, 316
 Memento mori 220
 MENANDER 182
 MENDELSSOHN, MOSES 231, 235, 243, 244, 249, 303
 MENDOZA, DIEGO HURTADO 97
 Menschenbild 289
 MENSCHING, STEFFEN 146
 MENZEL, WOLFGANG 328
 MÉRIMÉE, PROSPER 119, 315
 Merkantilismus 231
 MERKER, PAUL 414
 Metapher 160, 456
 Metaphorik 39
 Metaphysik 177
 Methode
 – deduktive 177
 – induktive 177
 Metonymie 160
 Metrik 148
 Metrum 131, 151, 186
 MEYER, CLEMENS 470, 471, 473
 MEYER, CONRAD FERDINAND 140, 344, 349, 363
 MIEGEL, AGNES 421, 438
 Mietskasernen 358
 Milieudrama 359
 MILL, JOHN STUART 354
 MILLER, JOHANN MARTIN 249, 258
 MILTON, JOHN 110, 314
 Mimesis 178, 184
 Mindmap 20
 Minne 205, 206
 – ebene 134, 205
 – hohe 134, 205
 – niedere 134, 205
 Minnedichtung 204
 Minneleich 204
 Minnelied 133, 205
 Minnellyrik 133, 134, 204
 Minnesang 190, 199, 204, 205, 217

Minnesänger 208
 Mittelalter 110, 174, 187, 191, 220, 242
 – Literatur 188
 Mittelhochdeutsch, klassisches 196
 Mittelreim 149
 mittlerer Held 337
 Moderne 106, 128, 166, 373, 401, 446
 MODERSOHN-BECKER, PAULA 374
 MOLO, WALTER VON 424
 MON, FRANZ 131
 Monolog 106, 294
 Montage 387, 465
 Montagetechnik 127
 MOOG, CHRISTA 463
 MORA, TERÉZIA 473
 Moral 235, 353
 MORGNER, IRMTRAUD 460
 MORHOF, DANIEL GEORG 6
 MÖRIKE, EDUARD 140, 318, 321, 322, 330
 MORITZ, KARL PHILIPP 248
 Motiv 72, 80, 168, 256, 281, 369, 374, 418
 MÜHSAM, ERICH 409, 410
 MÜLLER, ADAM 311
 MÜLLER, FRIEDRICH 215
 MÜLLER, HEINER 201, 396, 464, 465, 467, 469, 471
 MÜLLER, HERTA 473
 MÜLLER, INGE 449
 Multiperspektive 104
 MUNCH, EDVARD 377
 MÜNZENBERG, WILLI 406, 408
 MUSÄUS, JOHANN KARL AUGUST 112, 113, 248, 272
 Musikantenroman 225
 MUSIL, ROBERT 127, 374, 410, 413, 415, 417
 MUSSET, ALFRED DE 315
 Mystik 317
 Mythen 129, 473
 Mythologie 187, 264, 461
 Mythos 111, 112, 132, 167, 169, 175, 184, 243, 264, 373

N

NABOKOV, VLADIMIR 410
 Nachahmung 178
 Nachkriegsliteratur 429
 Nachkriegszeit 435
 Nachricht 44
 Nachwendezeit 469
 Nationalepos 294
 Nationalkultur 232
 Nationalliteratur 135, 360, 448
 Nationalsozialismus 423, 424, 451
 Nationalstaat 332
 Nationaltheater 243
 Naturalismus 141, 247, 336, 339, 350, 351, 353, 354, 355, 356, 357, 365, 368, 374, 384
 – Themenkreise 357
 – Zentren 356
 Naturalist 346, 350
 Naturlyrik 455
 Nebenhandlung 109
 NEHER, CAROLA 416
 NEIDHART VON REUENTAL 113, 205, 206
 Neoklassik 356
 Neologismus 160, 369, 375
 Neorealismus 336, 380, 440
 Neoromantik 356, 400, 474
 Neoteriker 186
 NERVAL, GÉRARD DE 315
 Neue Gegenständlichkeit 384
 Neue Innerlichkeit 459
 Neue Sachlichkeit 144, 247, 353, 380, 383, 384, 358, 398, 399, 401, 459
 Neue Subjektivität 148, 458, 459, 471
 NEUMANN, ROBERT 418
 Neuromantik 373
 NEXÖ, MARTIN ANDERSEN 405
 Nibelungenlied 200
 – Struktur 201
 Nibelungensage 207
 Nibelungenstrophe 200, 204
 NICOLAI, FRIEDRICH 235, 243, 298

NIETZSCHE, FRIEDRICH 45,
140, 330, 334, 335, 366,
368, 369, 370, 400
Nihilismus 366, 367, 400, 401
NOLDE, EMIL 374
NOSSACK, HANS ERICH 433
Nouveau Roman 128
NOVALIS (eigtl. FRIEDRICH
FREIHERR VON HARDEN-
BERG) 139, 155, 303, 305,
306, 307, 314
Novelle 97, 118, 119, 140,
208, 319, 327, 336, 343,
345, 348, 349, 360, 363,
372, 451
Novellenlyrik 345
Novellensammlung 284
Novellenzyklus 344, 349
NSDAP 423
NS-konforme Literatur 425
Nullfokussierung 102

O

Ode 141, 155, 258
– pindarische 184
Odenstrophe 185
– monodische 156
O. HENRY (eigtl. WILLIAM
SYDNEY PORTER) 117
OLDEN, BALDER 415
Omission 160
Onomatopoesie 160
Operatoren 11
OPITZ, MARTIN 6, 136, 221,
222, 223, 237
OSSIAN 248, 249
OSSJETZKY, CARL VON 408,
410
Osterspiele 89, 194
OSWALD VON WOLKENSTEIN
133, 208
OTFRID VON WEISSENBURG
193
OVID 133, 187, 410
Oxymoron 160
ÖZIRI, NECATI 473

P

Paarreim 150
Pädagogik 234
Palindrom 160
Pantheismus 257
PAPENFUSS-GOREK, BERT 147
Parabel 94, 114, 395, 450
– biblische 370
Parabeltheater 94
Paralipse 161
Paraphrase 161
Parataxe 161, 371
Parenthese 161
Parodie 348
Paronomasie 161, 285
Pars pro toto 161
Partikularismus 232
Parzival 203
Passionsspiele 89, 194
Pastourelle 204
PAUL, JEAN 123
PAULI, JOHANNES 114
Pause 162
Pejoration 161
P.E.N. 437, 439, 444, 445
Pentameter 153
PENZOLDT, ERNST 439
Peripetie 86, 178
Periphrase 161
Person 36, 41, 42, 74, 96
– dramatische 76
Personifikation 161
Perspektivwechsel 128
Pessimismus 335
PESTALOZZI, JOHANN
HEINRICH 234, 348
PETRARCA, FRANCESCO 134,
209, 223
Petrarkismus 223
PETRON 183, 184
PFEFFERKORN, JOHANNES
212
PFEMFERT, FRANZ 143
Philologie, Bildungssprache
6
Philosoph 334
Philosophie 268, 271, 273,
335
– antike 175
PICABIA, FRANCIS 381

Pícaro 97, 121
PIECK, WILHELM 416, 444
Pietismus 236, 246, 257, 280,
400
PIGNATARI, DÉCIO 441
PINDAR 132, 155, 184
PINTHUS, KURT 143, 377
PISCATOR, ERWIN 358, 405,
406, 415, 416
PLANCK, MAX 366
PLATEN, AUGUST VON 141,
156, 318, 410
PLATON 175, 176, 178, 183,
247
PLAUTUS 182
PLENZDORF, ULRICH 117, 265,
298, 462
Pleonasmus 161
PLIEVIER, THEODOR 414, 431
POCHE, KLAUS 463
POE, EDGAR ALLAN 117, 125,
246, 316, 341, 369
Poesie 120, 278, 279
– konkrete 147
Poeta doctus 186
Poeta laureatus 222
Poetenseminar 146
Poetik 84, 85, 178, 268
point of attack 72, 73
POLGAR, ALFRED 424
POLIDORI, JOHN WILLIAM
314
Polysemie 161
Pop-Art 366
Popkultur 471
Präraffaeliten 314
PREZCANG, ERNST 405
Privatbrief 43
Pro-Kontra-Erörterung 33
Proletkult 386
Prolog 289
Prosa 120
Prosaekloge 224
Prosaform 118, 119
Prosalyrik 141
Protagonist 83, 93
Protestbewegung 458
Protokoll 32
Protokollliteratur 459
PROUST, MARCEL 126, 127,
372

Prüfungsanforderungen,
 einheitliche 9
Psychoanalyse 248, 366
Publikum 242
PÜSCHEL, WALTER 451
PUSCHKIN, ALEXANDER 267,
 316

Q

Quelle 13
Quellenkürzel 14
Quellennachweis 15
QUINCEY, THOMAS DE 313

R

RAABE, WILHELM 335, 341,
 342, 346
RABELAIS, FRANÇOIS 121,
 215
RACINE, JEAN BAPTISTE 86,
 267
Radio 385
Rahmenerzählung 345, 348
Rahmenhandlung 109, 215
RAIMUND, FERDINAND 318
RASP, RENATE 458
Rationalismus 239
Raum 36
RAY, MAN 381
Realismus 139, 140, 225,
 322, 335, 337, 338, 339,
 340, 350, 374
 – Begriff 335
 – bürgerlicher 336
 – magischer 128, 380, 440,
 460
 – poetischer 140, 331, 333
 – Programm 336
 – sozialistischer 128, 146,
 147, 418
Realist 347, 350
recherchieren 12
Rede 51, 52, 98
 – Analyse 53
Redeformen
 – dialogische 57
 – monologische 51

Redegestaltung 106
Redekunst 157
Reformation 134, 135, 209,
 212, 214
Regelpoetik 84
Regelzwang 252
REGGER, ERIK 385, 390, 420
REGLER, GUSTAV 412, 414
REICH-RANICKI, MARCEL 148,
 434, 445, 446, 458
Reihungsstil 376
Reim 38, 131, 148, 154, 249
 – klingender 150
 – männlicher 150
 – reiner 150
 – stumpfer 150
 – umarmender 150
 – unreiner 150
 – verschränkter 150
 – weiblicher 150
REIMANN, ANDREAS 147
REIMANN, BRIGITTE 448, 462
Reimschema 150
REINMAR DER ALTE 307
REINMAR VON HAGENAU 205
Reisebeschreibung 346
Reiseliteratur 364
Reiseroman 266
REMARQUE, ERICH MARIA
 129, 393
Renaissance 110, 181, 208,
 209, 255
RENN, LUDWIG (eigtl.
 ARNOLD FRIEDRICH VIETH
 VON GOLSSENAU) 405,
 406, 410, 414, 430
Repetitio 158
Reportage 45, 389, 390, 409
 – literarische 409
Reportageroman 389
Reportagestil 359
Restauration 323
Restaurationszeit 139, 318
REUCHLIN, JOHANNES 212
REUTER, CHRISTIAN 225, 245,
 246
REUTER, FRITZ 346, 363
Revolutionierung der
 Sprache 355
Revolutionsdichtung 274
REWALD, RUTH 417

Rhapsode 109, 173
Rhetorik 64
rhetorische Frage 161
Rhythmus 38, 141, 162
 – freier 131, 162
RICHARDSON, SAMUEL 124,
 245, 248, 257, 264
RICHTER, HANS PETER 450
RICHTER, HANS WERNER 145,
 428, 434
RILKE, RAINER MARIA 127,
 142, 154, 281, 366, 369,
 374
RIMBAUD, ARTHUR 141, 369,
 371, 375, 377
RINGELNATZ, JOACHIM 397
Ringparabel 244
Ritterroman 121
Robinsonade 124, 245, 246
RODA RODA, ALEXANDER 397
RODIN, AUGUSTE 370
Rokoko 185, 224, 235
Rokokodichtung 136
Rolle 74
Rollengedicht 259
Rollenlyrik 130
Rollenspiel 57, 74
Roman 97, 98, 117, 120, 123,
 124, 129, 140, 183, 222,
 225, 234, 245, 246, 248,
 264, 266, 275, 276, 284,
 327, 336, 339, 342, 343,
 346, 347, 349, 370, 389,
 390, 400, 424, 431, 435,
 443, 451, 452, 453, 454,
 461, 463, 468, 472, 474
 – autobiographischer 348
 – barocker 224
 – biografischer 343
 – der Moderne 126
 – griechischer 182
 – historischer 124, 343, 389,
 419, 450, 461
 – höfischer 199
 – psychologischer 124
 – realistischer 339
 – sozialer 342
 – Sturm und Drang 264
Romantik 139, 154, 220, 302,
 313, 315, 316, 369
 – England 313

- Frankreich 315
 - Russland 315
 - Stadien 304
 - Themen 303
 - USA 316
 - Zentren 302
 - Romantiker 278
 - Romanze 141
 - ROSENBERG, ALFRED 420
 - ROSENTHAL, DOROTHEA
ELEONORA VON 222
 - ROTH, JOSEPH 117, 119, 126,
398, 410, 415, 417, 424
 - ROTHMANN, RALF 473
 - ROUSSEAU, JEAN-JACQUES
233, 234, 252, 253, 259
 - ROWLING, JOANNE KATHLEEN
129, 474
 - RUBINER, LUDWIG 377
 - Rückblende 102
 - RÜCKERT, FRIEDRICH 311
 - RÜHM, GERHARD 131, 148,
440
 - Rührstück 239
 - Rundgespräch 60, 62, 63
 - RUNGE, ERIKA 459
- S**
- SACHS, HANS 111, 116, 134,
135, 216, 217, 220
 - SACHS, NELLY 424
 - Sage 97, 112, 113, 168, 207,
310, 373
 - SAHL, HANS 145, 397, 424
 - SALINGER, JEROME D. 462
 - Salon, literarischer 232
 - SAND, KARL LUDWIG 313
 - SAPPHO 132, 133, 185
 - SARTRE, JEAN-PAUL 127, 379
 - Satire 174, 408
 - Satyrspiel 88, 179
 - SCHABOWSKI, GÜNTHER 469
 - SCHÄDLICH, HANS-JOACHIM
463
 - Schäferdichtung 182, 223,
224, 226
 - Schäferidylle 223, 224
 - Schäferroman 121, 223, 225
 - Schallplatte 385
 - SCHARRER, ADAM 406, 429
 - Schauergeschichte 125
 - SCHAUKAL, RICHARD VON
369
 - Schauspiel 66, 452
 - SCHEDLINSKI, REINER 147
 - SCHELLING, FRIEDRICH VON
305, 330
 - Schelmenliteratur 215, 225
 - Schelmenroman 121, 122,
183, 225
 - SCHENKENDORF, MAX VON
311
 - SCHILLER, FRIEDRICH VON 81,
86, 87, 91, 116, 138, 153,
156, 232, 241, 252, 257,
265, 267, 268, 270, 271,
273, 274, 275, 276, 279,
281, 283, 284, 285, 286,
287, 295, 299, 332, 339,
361
 - SCHIRRMACHER, FRANK 466
 - SCHLAF, JOHANNES 141, 358
 - Schlagreim 149
 - SCHLEGEL, AUGUST WILHELM
VON 116, 154, 242, 288,
305, 308, 315
 - SCHLEGEL, FRIEDRICH VON
240, 242, 288, 303, 305,
306, 308
 - SCHLESINGER, KLAUS 463
 - SCHLINK, BERNHARD 473
 - SCHMIDT, JULIAN 337, 338
 - SCHNEIDER, REINHOLD 145
 - SCHNEIDER, ROLF 201, 462
 - SCHNITZLER, ARTHUR 82,
108, 119, 142, 366, 374
 - SCHNURRE, WOLFDIETRICH
117, 145, 433, 434, 444
 - Scholastik 177
 - SCHOPENHAUER, ARTHUR
335, 342
 - Schöpfungsvision 294
 - Schriftsteller 219
 - Schriftstellerkongress 435,
436, 439
 - SCHRÖDER, RUDOLF ALEXAN-
DER 144, 145, 439
 - SCHUBART, CHRISTIAN
FRIEDRICH DANIEL 257,
260
 - SCHÜCKING, LEVIN 320
 - SCHUDER, ROSEMARIE 450
 - SCHULENBURG, BODO 451
 - Schulpflicht, allgemeine 229
 - SCHULZE, INGO 469, 470
 - Schüttelreim 150
 - SCHWAB, GUSTAV 113, 310
 - Schwäbischer Dichterbund
317
 - Schwäbische Romantik 303
 - Schwank 97, 216
 - Schwanksammlung 121
 - Schwarze Romantik 317
 - Schweifreim 150
 - SCHWITTERS, KURT 143, 381
 - Science-Fiction 129, 314
 - SCOTT, AMY DAWSON 437
 - SCOTT, SIR WALTER 124, 337,
338, 419, 472
 - SEALSFIELD, CHARLES 333
 - SEGHES, ANNA 116, 118,
119, 126, 387, 388, 405,
406, 410, 413, 414, 417,
418, 430, 431, 436, 439
 - SEIDEL, INA 421
 - SEILER, LUTZ 472
 - Sekundenstil 371
 - Selbstbestimmung 279, 295
 - SENECA 222
 - SEUREN, GÜNTHER 458
 - SHAKESPEARE, WILLIAM 79,
84, 86, 137, 152, 154, 223,
224, 240, 241, 242, 253,
254, 267, 275, 278, 299,
303, 314, 452
 - SHELLEY, MARY 314
 - SHELLEY, PERCY BYSSHE 314
 - Short Story 316
 - Silbenbetonung 193
 - Silbenfolge 148
 - Silbenreim 149
 - Silbenzählung 221
 - SIMENON, GEORGE 126
 - SIMMEL, GEORG 368
 - SIMROCK, KARL 206
 - Simulation 67
 - SINCLAIR, UPTON 389
 - Situationismus 457
 - Skizze 45, 372
 - SMOLLETT, TOBIAS 183
 - SOKRATES 175, 253

- Sonett 134, 141, 154, 223, 376
 SOPHOKLES 83, 86
 SOUPAULT, PHILIPPE 382
 SOUTHEY, ROBERT 313
 Spätaufklärung 123
 Spätmittelhochdeutsch 196
 Spätromantik 139, 317, 318
 SPEE VON LANGENFELD, FRIEDRICH 136, 224, 227
 SPENCER, HERBERT 354
 SPENGLER, OSWALD 368
 SPERBER, MANÉS 412
 SPINOZA, BARUCH 231
 Sprachexperiment 355
 Sprachgesellschaft 220
 Sprachskepsis 370
 Sprachwissenschaft 8, 9
 SPRANGER, EDUARD 368
 Sprecher, lyrischer 38, 130, 261, 321
 Sprechsituation 68
 Spruchdichtung 133
 Staatssicherheit 467, 469
 Staatsterror 465
 Stabreim 148, 191, 192
 STADE, MARTIN 125
 STADLER, ERNST 142, 376
 STAËL, GERMAINE DE 315
 STAFFEL, TIM 99
 Ständeklausel 84, 87, 240
 Ständesliteratur, ritterlich-höfische 199
 Standespyramide 190
 STANIŠIĆ, SAŠA 473
 Stanze 288
 STEIN, GERTRUDE 108
 STEINBECK, JOHN 440
 STENDHAL (eigtl. MARIEHENRI BEYLE) 123
 STERNBERGER, DOLF 428
 STERNE, LAURENCE 137, 245, 257, 297
 STERNHEIM, CARL 378
 STIFTER, ADALBERT 123, 284, 318, 348
 Stilbruch 161
 Stilfiguren 157
 Stilmittel 157, 211, 285, 442
 Stimmungsliteratur 354
 Stoff 70, 73, 108, 310, 474
 Stoffwahl 166
 STORM, THEODOR 38, 109, 112, 118, 119, 140, 332, 345, 349, 363
 STRAMM, AUGUST 143, 375
 Straßburger Eide 194
 Straßburger Kreis 253
 STRAUSS, EMIL 373
 STRAUSS, RICHARD 371
 Stream of Consciousness 127, 383
 Streitgespräch 444
 STRINDBERG, JOHAN AUGUST 92, 353, 375
 STRITTMATTER, ERWIN 443
 – Strömungantinaturalistische 367
 – programmatische 351
 Strophe 133, 193
 – alkäische 156, 185
 – asklepiadeische 156
 – sapphische 156
 STRUCK, KARIN 459
 STUCKRAD-BARRE, BENJAMIN VON 471
 Stürmer und Dränger 241, 263, 266, 271
 Sturm und Drang 137, 139, 224, 237, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 260, 264, 276, 288, 302, 353
 Sturm-und-Drang-Lyrik 260
 SUDERMANN, HERMANN 358
 SUE, EUGENE 342
 SUHRKAMP, PETER 453
 Sujet 216, 224
 – fantastisches 472
 – historisches 272, 450, 472, 473
 Surrealismus 144, 148, 366, 367, 380, 382, 386, 405, 441
 SÜSKIND, PATRICK 461
 SÜSKIND VON TRIMBERG 205
 Symbol 161, 344, 369, 370
 Symbolik 422
 Symbolismus 141, 356, 366, 367, 368, 403
 Symposion 183
 Symposionliteratur 183
 Symposium 62
 Synästhesie 161, 371
 Synekdoche 161
- T**
- Tagelied 204
 TAINE, HIPPOLYTE 353
 Talk 62
 Tanka 132
 Tanzlied 204
 TASSO, TORQUATO 223, 267
 Tautologie 161
 Teichoskopie 73
 Teilung Deutschlands 454, 455
 TELLKAMP, UWE 468
 Tempo 162
 TEREZ 194
 Terrorismus 465
 Text 28, 98
 – erschließen 18
 Textanalyse 10
 Textinterpretation 10, 35
 Textsorte 30
 THACKERAY, WILLIAM MAKEPEACE 337
 Theater 69, 93, 179, 240, 288, 319, 350
 – absurdes 76, 85
 – antikes 179
 – aristotelisches 85
 – episches 66, 85, 92, 178
 Theaterstück 451
 Thema 70
 Theogonie 173
 THEOKRIT 185
 Theorie 354
 These 175
 THIESS, FRANK 424, 430
 TIECK, DOROTHEA 240
 TIECK, JOHANN LUDWIG 112, 116, 154, 181, 240, 242, 305, 311, 330
 Tierfabel 173
 Tiermetapher 399
 TIMM, UWE 473
 Todesmotiv 376
 Toleranz 269
 Toleranzdrama 244
 TOLKIEN, JOHN RONALD REUEL 474

TOLLER, ERNST 377, 378, 397,
405, 406, 408, 409, 410
TOLSTOI, LEO 92, 124, 353,
359, 445
Tonfilm 385
TORBERG, FRIEDRICH 374
Totalitarismuskonzeption 438
totum pro parte 162
Tragikomödie 90, 360
Tragödie 66, 85, 178, 179,
290
– griechische 86
TRAJAN 186
TRAKL, GEORG 142, 375
Traummotiv 382
TRAUVEN, B. (eigtl. RET
MARUT) 343, 414
Tritagonist 83
Trivialliteratur 251, 295, 296,
297, 298, 300, 301
– Merkmale 296
– Rolle 296
Trochäus 152
Troja 170
Tropus 39, 157, 162
Troubadourslyrik 118
Trümmerliteratur 432, 433
TSCHECHOW, ANTON
PAWLOWITSCH 117, 372
TUCHOLSKY, KURT 396, 406,
408, 414
TUREK, LUDWIG 405
TURGENJEW, IWAN SERGEJE-
WITSCH 45, 215
Turnerbewegung 312
TWAIN, MARK 122
Typ 75
Typenkomödie, sächsische
87
TZARA, TRISTAN 381

U

UHLAND, LUDWIG 318, 330
UHSE, BODO 405, 414, 417,
430, 431
ULBRICHT, WALTER 430, 461
ULRICH VON WINTERSTETTEN
133
Ungarnaufstand 453

UNRUH, FRITZ VON 378, 415
Unterhaltungsliteratur 129,
391
untersuchen 18
Urheberrecht 297
Urheberschutz 361, 363
Utopie 245, 276
Utopismus 354
UZ, JOHANN PETER 136, 235

V

Vagantendichtung 199
Vanitas 219
VARGAS LLOSA, MARIO 128
VARNHAGEN VON ENSE,
RAHEL 303, 309
Vater-Sohn-Konflikt 378
Verfremdung 382, 395, 442
Verfremdungseffekt 85, 93
VERGIL 109, 133, 173, 186,
224
Vergleich 162
Verhandlung 62
Verlachkomödie 87
VERLAINE, PAUL 141, 369,
371
Vermittlungsinstanz 130
Vernunft 243, 268, 275
Vernunftstaat 274
Vers 148, 151, 184
– anapästischer 152
– daktylischer 152
– jambischer 151
– trochäischer 152
Versbau 151
Versepos 110, 285, 319
Versform 130
Versfuß 148, 151
– fallender 152
– steigender 151
VERSHOFEN, WILHELM 404
Versehre 148
Versmaß 38, 39, 131, 184,
187
– antikes 283
Verssatire 329
Verstand 250
Verstandeskult 268
Verszeile 151

VIGNY, ALFRED DE 315
VILLON, FRANÇOIS 377
Vision 294
Volksbuch 97, 214
Volksbühnenbewegung 405
Volksdichtung 97, 248
Volkslied 252
Volksliedstrophe 138
Volksmärchen 111
Volkspoesie 139, 278
Volksschulwesen 295
Volkssprache 189
VOLTAIRE (eigtl. FRANÇOIS
MARIE AROUET) 231, 232
Vorausdeutung 102
Vorklassik 272
Vormärz 139, 323, 324
Vorsokratiker 176
Vortrag 55
– Vorbereitung 56
VOSS, JOHANN HEINRICH
137, 249, 257, 258, 259
VULPIUS, CHRISTIAN AUGUST
298

W

WAGNER, HEINRICH LEOPOLD
256, 257
WAGNER, RICHARD 371
WALDEN, HERWARTH 143
WALDOFF, CLAIRE 397
WALLRAFF, GÜNTER 409
WALTHER VON DER VOGEL-
WEIDE 133, 202, 205, 206,
220, 307
WALSER, MARTIN 117, 127,
434, 445
WALSER, ROBERT 374
WANDER, MAXIE 459
Wannsee-Konferenz 426
WEBER, ALFRED 428
WEBER, MAX 389
WECKERLIN, GEORG RUDOLF
222
WEDDING, ALEX 417
WEDEKIND, FRANK 96, 372,
374
WEERTH, GEORG 323
WEIL, GRETE 181

WEILL, KURT 406
 Weimarer Akademie 446
 Weimarer Klassik 123, 138,
 267, 271, 276, 277
 WEINERT, ERICH 397, 408,
 429
 WEISKOPF, F(RANZ) C(ARL)
 409
 WEISS, ERNST 417
 WEISS, PETER 91, 94, 413,
 434, 459, 465
 WEKWERTH, MANFRED 396
 WELK, EHM 421
 WELLERSHOFF, DIETER 446
 Weltbild 177
 – naturwissenschaftliches
 230
 Wendeliteratur 468
 Wenderoman 467, 468, 469,
 470, 471
 Wendezeit 470
 WERFEL, FRANZ 366, 376,
 378, 399, 410, 413, 415
 Werkbund 380
 Werkgeschichte 286
 Werkkreis Literatur der
 Arbeitswelt 447
 Wertherfieber 265
 Werthermode 265
 Westemigranten 430
 Westzone 437
 WEYRAUCH, WOLFGANG 433,
 439
 WICKRAM, JÖRG 114
 WIECHERT, ERNST 420
 Wiederholung 158
 Wiedervereinigung 426, 470
 WIELAND, CHRISTOPH
 MARTIN 116, 123, 136,
 232, 236, 237, 240, 242,
 247, 255, 271, 275, 276,
 311
 WIENER, OSWALD 148
 Wiener Gruppe 148, 440
 Wiener Moderne 366
 WILDE, OSCAR 126, 371

WILLKOMM, ERNST 323
 WINCKELMANN, JOHANN
 JOACHIM 270
 WINCKLER, JOSEF 404
 Wirklichkeit 355
 Wirklichkeitsbericht 99
 Wirklichkeitsbezug 348
 Wirklichkeitsnähe 259
 WISCHNEWSKI, WSEWOLOD
 436
 wissenschaftliche Arbeit,
 Aufbau 22
 wissenschaftspropädeutisch
 19
 Wochenschrift 234
 WOHMANN, GABRIELE 459
 WOLF, CHRISTA 125, 447,
 453, 454, 458, 459, 462,
 463, 466, 467, 469
 WOLF, FRIEDRICH 406, 416,
 417, 429
 WOLF, GERHARD 463
 WOLFE, THOMAS 117
 WOLFF, HUGO 322
 WOLFRAM VON ESCHENBACH
 110, 202, 203, 307
 WOOLF, VIRGINIA 108, 126,
 372
 WORDSWORTH, WILLIAM 313
 Wortreim 149
 Wortspiel 162

X

Xenophon 275

Y

YEATS, WILLIAM BUTLER 371

Z

Zäsur 151, 166
 Zäsurreim 150

Zaubermärchen 319
 ZEH, JULI 471
 Zeichen
 – akustische 69
 – optische 69
 Zeichenvielfalt 69
 Zeit 36
 Zeitdeckung 101
 Zeitdehnung 102
 Zeitgestaltung 100
 Zeitraffung 101, 102
 Zeitroman 327, 344, 389,
 390
 Zeitschrift 360, 364, 385, 387
 Zeitsprung 101
 Zeitung 360, 385
 Zeitungsartikel 44
 ZELLER, EVA 119
 Zensur 350
 Zentralmotiv 354
 ZESEN, PHILIPP VON 221, 222,
 224
 Zeugma 158
 Zieldrama 67
 ZIMMER BRADLEY, MARION
 474
 ZIMMERING, MAX 417
 ZINNER, HEDDA 417
 Zitat 14
 Zitatcollage 441
 zitieren 12
 ZOLA, ÉMILE 92, 123, 353,
 403
 ZUCKMAYER, CARL 79, 406,
 412
 ZWEIG, ARNOLD 119, 126,
 393, 405
 ZWEIG, STEFAN 118, 119,
 126, 414, 415, 417
 Zweiter Weltkrieg 449

Bildquellenverzeichnis

Hinweis: Die Seitenzahl steht immer an erster Stelle, danach folgt ggf. die Positionsangabe (z.B. 179 Unten). Falls keine konkrete Position angegeben ist, stammen alle urheberrechtlich relevanten Abbildungen vom selben Urheber bzw. ist nur eine Abbildung auf der Seite zu finden.

Akg-Images: 6, 7, 90, 92, 94, 126, 127, 132, 141, 143, 165, 199, 200, 206, 212, 215, 231, 251, 252, 255, 284, 302, 341, 342, 343, 361, 369, 370, 371, 374, 379, 409, 415, 416, 418, 419, 420, 423, 437; akg-images/Anna Weise 452, 458; akg-images/brandstaetter images 443; akg-images/British Library 124; akg-images/Cameraphoto 130; akg-images/ddrbildarchiv.de 421; akg-images/Dr. Enrico Straub 383; akg-images/Erich Lessing 168, 174; akg-images/Fototeca Gilardi 77, 133; akg-images/Heritage Images/Historica Graphica Collection 393; akg-images/Heritage Images/The Print Collector 282; akg-images/Hervé Champollion 466; akg-images/Horst Maack 408; akg-images/Imagno 401; akg-images/Keystone 373; akg-images/Laurent Lecat 354; akg-images/Les Arts Décoratifs, Paris/Jean Tholance 203; akg-images/Marc Deville 229; akg-images/Marion Kalter 455; akg-images/Niklaus Stauss 472; akg-images/Quagga Media UG 118; akg-images/Science Source 205; akg-images/TT News Agency/Scanpix Historical 394; akg-images/TT News Agency/SVT 385, 392, 426; akg-images/UiG/PHAS 121; akg-images/UiG/Universal History Archive 301, 304;

Bibliographisches Institut, Berlin: Bibliographisches Institut, Berlin/Siegfried Müller 454;

Christine Gebreyes, Berlin: 135, 142, 169, 173, 177, 235, 236, 237, 241, 242, 249, 333 unten, 337, 344, 346, 349, 358, 363, 372, 411, 412, 427;

Imago Images: imago images/Gerhard Leber 470; imago images/imagebroker 114, 220; imago images/Photo12 93; imago images/serienlicht 473;

Interfoto: INTERFOTO/fine art images 187; INTERFOTO/Sammlung Rauch 441;

Gerlinde Keller: 208, 228, 233, 244, 259, 309, 312, 320, 328, 338, 345, 348, 353, 359, 390, 396;

D. Langermann, Berlin: 179 unten;

Mauritius Images: mauritius images/United Archives/TopFoto 117, 461;

Picture Alliance: picture-alliance/Design Pics 120; picture-alliance/dpa/Franz-Peter Tschauner 448; picture-alliance/dpa/Roland Scheidemann 463; picture-alliance/imageBROKER 253;

Science Photo Library: Science Photo Library/Oxford Science Archive/Heritage 333 oben;

Shutterstock: Aerial-motion/Shutterstock.com 179 oben; Everett Historical/Shutterstock.com 125, 276; leoks/Shutterstock.com 195; Maglara/Shutterstock.com 65; Menno van der Haven/Shutterstock.com 292; Mikhail Tchkeidze/Shutterstock.com 27; Primsky/Shutterstock.com 122; Robin Nieuwenkamp/Shutterstock.com 86; Smolina Marianna/Shutterstock.com 477; Solis Images/Shutterstock.com 5;

Basiswissen Schule Abi – Die Standardreihe für die Oberstufe



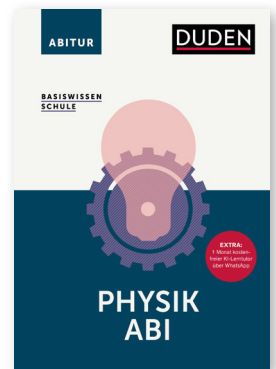
ISBN 978-3-411-71010-2



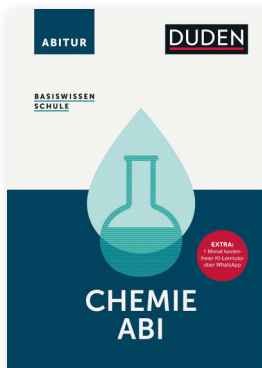
ISBN 978-3-411-71017-1



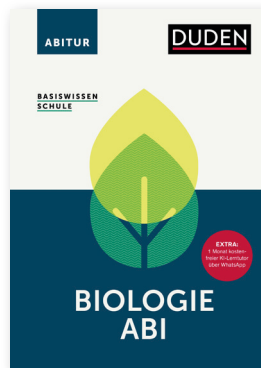
ISBN 978-3-411-71008-9



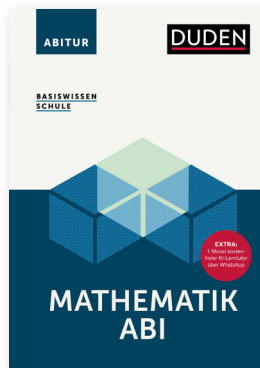
ISBN 978-3-411-71005-8



ISBN 978-3-411-71014-0



ISBN 978-3-411-71009-6



ISBN 978-3-411-71004-1

Mit Basiswissen sicher durch die Abschlussprüfung!